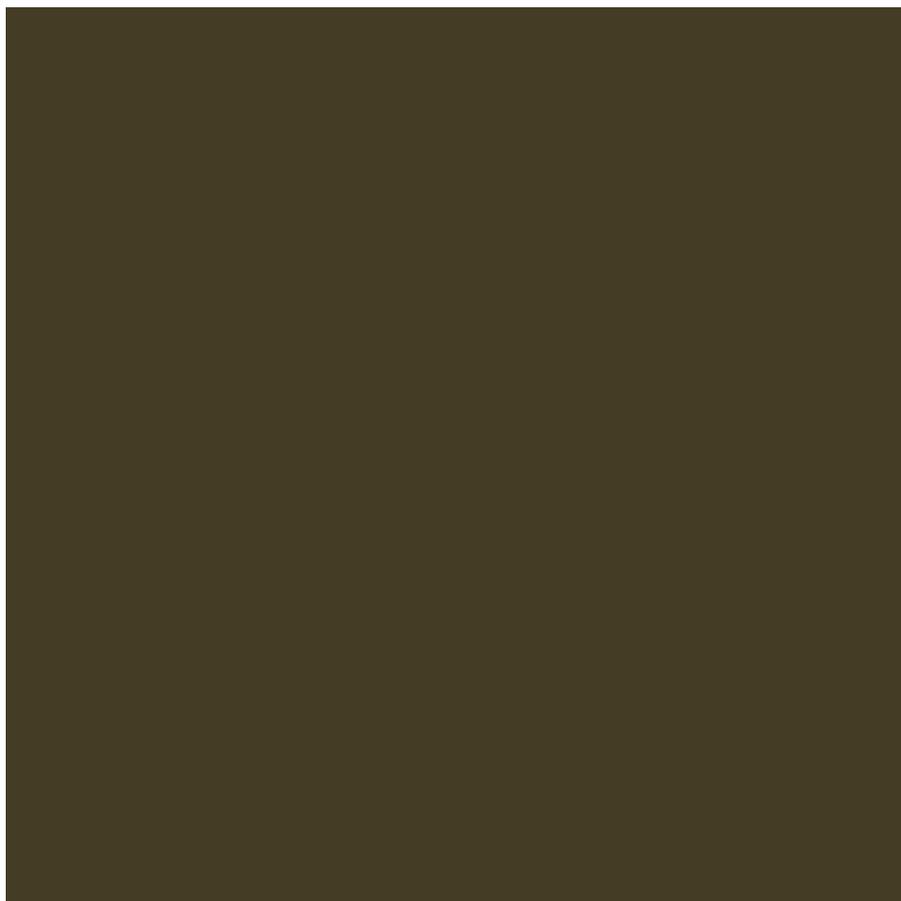


KUNST HALLE BREMEN



↗ Adrian Ludwig Richter (*Dresden 1803 - † Dresden 1884), Maler *Rast der Pilger*, 1839

Werkbeschreibung:

In seinen 1885 erschienenen Lebenserinnerungen schrieb Richter, dass er dieses Landschaftsmotiv bei Mariaschein in Böhmen skizziert habe. Im Auftrag des Barons von Schweizer schuf er dann in Dresden das Gemälde. Es zeigt eine Gruppe alter Linden, die einen kühlen Rastplatz für eine Pilgergruppe bieten, während über den Kornfeldern die Mittagshitze glüht. Den Brunnen, an dem sich die Pilger erfrischen, hatte Richter in Gaustadt bei Bamberg gezeichnet. Der gotische Bildstock, dessen Stifterszene und Kreuzigung im Gemälde zu erkennen sind, diente als Andachtsbild am Wegesrand. 1834 war er zu einem Brunnen umgebaut worden. Er steht noch heute an seinem Platz.

Dorothee Hansen

Abmessungen

Objekt: 82 x 130 cm

KUNST HALLE BREMEN



↗ Adrian Ludwig Richter (*Dresden 1803 - † Dresden 1884), Maler
Rast der Pilger, 1839

Raum	ausgestellt: OG Raum 19
Inventarnummer	280-1905/1
Permalink	↗ DE-MUS-027614/object/1041

Werkinformationen

Künstler	Adrian Ludwig Richter (*Dresden 1803 - † Dresden 1884), Maler
Werk	Titel Rast der Pilger Entstehungsdatum 1839
Grunddaten	Abmessungen: Objekt: 82 x 130 cm Werktyp: Gemälde Technik: Öl auf Leinwand Bezeichnungen: unten links signiert und datiert: L. Richter 1839. Erwerbsinformation: 1905 Geschenk des Galeriesvereins 1905
Creditline	Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen, Foto: Marcus Meyer Photography, Public Domain Mark 1.0